

Unser **dorfauto.hamburg**

KIA EV3

Die Alternative für das eigene Auto...



Nachbarschaftlich: Wir teilen uns die Autos in einem beschränkten Kreis der Nachbarschaft. Sie kommen immer wieder an ihren Parkplatz zurück, der auf dem Grundstück zur Verfügung gestellt werden muss. So sind wir genauso mobil, wie wenn wir gemeinsam ein Auto gekauft hätten und uns teilen würden.

Günstig: Die Autos behandeln wir pfleglich, halten sie selbst sauber und sparen dadurch Kosten für Arbeitslohn, wie er bei anderen Sharingsystemen anfällt. Jedes Auto hat einen Paten oder eine Patin, der/die sich ehrenamtlich darum kümmert.

Unterstützt: Die Schlieff + Co. Immobilien GmbH unterstützt das Projekt, indem sie den juristischen Rahmen bereitstellt (Halterin der Autos, Finanzierung, Versicherung, Abrechnung) und für die finanziellen Risiken haftet.

Autopate für dieses Auto ist:

NILS SORGE

dorfauto.hamburg ist ein Projekt der

Schlieff + Co. Immobilien GmbH

Osterstraße 30-32

D-20259 Hamburg

Tel.: 0 40/5 48 87 17-0

Informationen & Kontakt

E-Mail: info@dorfauto.hamburg

Internet: www.dorfauto.hamburg

Gebrauchsanweisung **dorfauto.hamburg**

KIA EV3

Inhalt

Buchen und starten:	3
Fahrzeugrückgabe und Buchung beenden:	4
Aufladen unterwegs:	5
Notfall: Panne oder Unfall	6

Buchen und starten:

Fester Standort des Kia EV3: Felicitas-Kuckuck-Str., TG-Stellplatz #15

1. Auto in der Evemo-App buchen
2. Buchungsbeginn: In der Garage die Buchung mit der Evemo-App starten. Falls der Mobilfunk in der Nähe des Autos nicht ausreicht, kann man sich dort mit dem WLAN "freifunk hamburg" verbinden.
3. In der App erscheint der Code für den Tresor.
4. Code am Tresor eingeben, Riegel zur Seite drehen, Schlüssel entnehmen
5. Auto mit dem Funkschlüssel öffnen
6. Wenn die Türschlösser des Wagens aufspringen, ist auch das Ladekabel frei - herausziehen und an den Haken neben der Wallbox aufhängen (im Kofferraum ist ein weiteres Kabel, mit dem kann man unterwegs laden).
7. Zum Losfahren die Bremse betätigen und gleichzeitig den Startknopf rechts am Hebel neben dem Lenkrad drücken ("EV", siehe Foto).
8. Losfahren und dabei alle Menschen und Pfeiler beim Rangieren gut im Blick haben :-).
9. Das Garagentor öffnet man mit der Schnur, die unten an der Auffahrt hängt. Sollte die Schnur fehlen: Man kann das Tor auch oben direkt am Tor per Druck auf eine mit *Pfeil nach oben* gekennzeichnete Taste öffnen. Das Tor schließt von allein, nachdem man rausgefahren ist.



Fahrzeugrückgabe und Buchung beenden:

1. Garagentor öffnen, z.B. mit der Fernbedienung am Schlüsselbund
2. Auto parken und mit dem Startknopf ausschalten
3. Ladekabel von der Wand nehmen und am Auto einstecken
4. Ladevorgang starten: Dazu einfach das Etui vom Schlüsselbund an den goldenen Stern-Aufkleber an der Wallbox halten (siehe Foto rechts). Im Etui ist die blaue Ladekarte von EnBW/Mobility+, sie startet den Ladevorgang auch bei uns in der Garage.
5. Das Fahrzeug mit dem Funkschlüssel verschließen
6. Den Tresor mit dem Rückgabecode öffnen. Der Code wird in der App in der aktuellen Buchung angezeigt. Den Schlüsselbund in den Tresor packen, Tresortür schließen. Bitte darauf achten, dass die blaue EnBW-Ladekarte für unterwegs im Schlüsseletui ist.
7. Buchung in der Evemo-App beenden.
8. Etwas im Auto vergessen? Eine Buchung, die binnen 5 Minuten beendet wird, ist kostenlos.



Aufladen unterwegs:

Die Reichweite des Kia beträgt offiziell 605 Kilometer – aber auf der Autobahn besser mit 350-400 rechnen, je nach Tempo und Außentemperatur.

Fürs Aufladen unterwegs muss die EnBW-Ladekarte (gelb-blau, siehe Bild) verwendet werden. Sie befindet sich im Schlüsseletui und funktioniert an allen Ladestationen, die auf der App Mobility+ angezeigt werden. Die App kann hier heruntergeladen werden:



Google Play Store

Apple-Store

Um Schnelllader zu finden, kann man in der Kartenansicht links bei dem Feld "kW" filtern. Ist "150 kW" ausgewählt (siehe Bild), werden Schnelllader angezeigt.

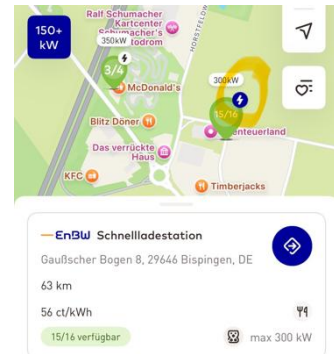


An diesen lässt sich die Batterie des Kia von 10 Prozent auf 80 Prozent in etwa 30 Minuten laden. Das bringt etwa 250-300 Kilometer neue Reichweite. Beim Laden von 80 auf 100 Prozent sinkt die Ladegeschwindigkeit.

Langsamere Ladesäulen sind meist nur praktikabel, wenn man über Nacht lädt.

Sparen beim Laden - im Interesse der Gemeinschaft:

- Unterwegs ist das Laden am günstigsten bei EnBW-Ladesäulen. Sie sind an dem weißen Blitz zu erkennen (siehe Bild). Bitte *möglichst* diese Säulen nutzen. Man kann aber auch alle anderen Säulen nehmen, die in der App angezeigt werden.



- Der Strom in unserer Garage ist viel günstiger als an öffentlichen Ladesäulen

Notfall: Panne oder Unfall

1. Ruhig bleiben
2. Fahrzeug sichern und Standort bestimmen
3. Vorfall melden
 - a. Panne: Die Notrufzentrale der Badischen Versicherung (BGV) anrufen (Telefon 0721 660-3333), Kennzeichen (HH-DA-103E KIA) und Versicherungsnummer bereithalten (V003 444/381) – siehe auch Versicherungsschreiben im Handschuhfach
 - b. Unfall: Die Polizei anrufen, auch bei „Bagatellen“ (110). Kein Schuldanerkenntnis unterschreiben.
4. Evemo-Hotline informieren 06131-83832324 (Mo – So 7-22 Uhr)
 - a. Panne: Klären, wohin das Fahrzeug geschleppt werden soll
 - b. Unfall: Wenn der Wagen nicht mehr fahrtüchtig ist, klären, wohin das Fahrzeug geschleppt werden soll
 - c. Hotline nicht erreichbar? Dann meldet Euch über die Signal-Gruppe und verhaltet Euch so, wie wenn es Euer eigenes Auto wäre.
5. Über die Signal-Gruppe kurz über das Vorkommnis informieren, falls eine Verspätung entsteht, damit Folgenutzer:innen informiert sind
6. Verhaltet Euch so, wie wenn es Euer eigenes Auto wäre.
Ihr könnt wenig falsch machen....